



Biosphäre Entlebuch - Chapter Ausfahrt 4

Teilnehmende: 12 Pelicanos (ab Küssnacht 14 Pelicanos)
 Datum, Treffpunkt: 20. Juli 2025, Avec/BP Tankstelle Horgen
 Road-Captain: Jan, Daniel
 Photographer: Alex den Bandt

Bei schönstem Wetter starteten um 8:15 Uhr 11 HarleyfahrerInnen und eine Sozia in Horgen unter der Leitung von Jan und Daniel, die beim Briefing nochmals die wichtigsten Punkte erwähnten, via Hirzel Richtung Zentralschweiz. Man merkte es am Verkehr resp. am fehlenden Verkehr, es sind Sommerferien. Dies ermöglichte uns ein zügiges Vorwärtskommen, von Sihlbrugg bis Cham kurz auf der Autobahn und danach Überland am Zugersee mit prunkvollen Villen mit Seeanstoss entlang bis Küssnacht a.R. wo sich Marsha und Andy dazugesellten. Weiter am Vierwaldstättersee mit wunderschönem Blick auf den Pilatus, der an diesem Morgen einen Nebelkragen trug, verlief auch die Durchfahrt durch Luzern rasch und ohne Stop and Go.

In Sarnen konnten wir in der Krone eine gemütliche Kaffeepause geniessen. Danach ging es ein erstes Mal in die Höhe. Über den Glaubenberg gelangten wir in die UNESCO Biosphäre Entlebuch und weiter ins Emmental. Jetzt war der anspruchsvollste Teil der Ausfahrt angesagt. Die Lüderenalp mit wunderbarer Sicht ins Bernbiet meisterten alle, auch unser (noch) Greenhorn Marsha, ohne Probleme, was auch der kompetenten Leitung von Jan zu verdanken ist. Wieder unten angekommen fuhren wir weiter Richtung Dürrenroth zum Restaurant/Hotel Bären.



Was für ein geschichtsträchtiges Haus, das Moderne und Geschichte vereint, was insbesondere Daniel faszinierte. Auch die Blumen rund um das Gartenrestaurant waren einfach wunderschön. Übrigens: Der Bären erreichte im Jahr 2000 von ICOMOS (Patronat Unesco) die Auszeichnung zum historischen Restaurant des Jahres 2000.

Das Essen war vorzüglich, die Wartezeit leider etwas zu lange. Deshalb mussten gewisse Pelicanos der Dessert auf später verschieben 😊. Wie man sieht, hatte dies aber keinen Einfluss auf unsere gute Stimmung.



Wieder im Kanton Luzern Richtung Sursee unterwegs drückte einerseits die Sonne, andererseits wurden die Gewitterwolken dunkler. Die ersten Tropfen erreichten uns auf dem Weg Richtung Beromünster, deshalb wurde der Nachmittagskafi, geplant in der Chommle, ausgelassen resp. in den Landgasthof Guggibad, zwischen Schongau und Buttisholz gelegen, verlegt. Es tröpfelte zwar und unser Wetterpessimist Rolf suchte Unterschlupf...



....aber wir Wetteroptimisten behielten recht und wir blieben auch im Pausenkafi von starkem Regen verschont..

In Muri verabschiedeten sich Marsha und Andy und die restlichen Pelicanos nahmen den Schlusspurt zum Leue in Uitikon unter die Räder. Trotz Verschiebung des Pausenstandortes kamen wir nur 5 Minuten später, als im Fahrplan vorgesehen, am Zielort an. Was für eine gute Planung unserer beiden Roadcaptains! Und für die Schleckmäuler unter uns gab es im Leue dann zum Abschluss auch noch das heiss ersehnte Glacé.

Herzlichen Dank den beiden Roadcaptains Jan und Daniel. Das war eine wirklich schöne und gut organisierte Sommerausfahrt.